

Buddha ein Rechter?; Eckstein

(HTML Version)

ein Ausschnitt aus dem Buch

Das Zinsvorzeichen



Eine konzentrierter Geisteserguss gegen das kluge Böse.
von Tim Deutschmann (Physiker)

www.tim-deutschmann.de
(E-Mail)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Buddha ein Rechter?	2
Eckstein	3

4. Februar 2019

Buddha ein Rechter?

Ich entgegene einem Facebook-Kommentar, der einen [TAZ Artikel zum Dalai Lama](#) zitiert.

Für mich ist jetzt die Antwort auf die Frage wichtig, ob das was Du beschreibst und was vor dem Hintergrund europäischer, und insb. deutscher Geschichte als 'faschistisch' einzuordnen ist, der Person des [Dalai Lama](#), seiner Funktion, der Religion des [Buddhismus](#) in ihrer heutigen Form, dem ursprünglichen [Buddhismus](#) oder gar [Buddha](#) zuzuordnen ist.

Es gibt dazu ein paar interessante, soziologische Fakten.

[Siddhartha Gautama](#) war Sohn eines Adligen, der aus dem Palast seines Vaters auszog, um *das Ende der vier Leiden* zu zu bewirken. Dies geschah mit Sicherheit zu einem Zeitpunkt, als die soziale Ungleichheit groß war, so wie zu den Zeiten [Jesu](#) und [Mohammeds](#).

Ich vermute außerdem, wie auch an anderer Stelle schon dargelegt (Eintrag vom [15.10.2018](#)), dass mit dem Durchbrechen des ewigen Kreislaufs

von geboren Werden, Altern, Krankheit, Tod und Wiedergeburt mit der Bezeichnung **Samsara** nicht nur der sich am Menschen und allem Lebendigen vollziehende, natürliche Lebensgang gemeint ist, sondern auch das Phänomen der **Konjunkturzyklen** im Kleinen und im Großen das Entstehen, sich Entwickeln, das Krankwerden und Sterben einer Kultur, also der **Kreislauf der Verfassungen**.

Die **kapitalistische** Sozialisation, der Menschen bis zu diesem Zeitpunkt größter Ungleichheit, bis kurz vor dem Zeitpunkt des Zerreißen der **sozialen Kohäsion**, unterworfen waren, ist mit einigen kulturellen Besonderheiten im Wesentlichen dieselbe wie heute. Der an das System der Zinsnahme Angepasste ist ein Rechter, weil er sich innerhalb des Systems „richtig“ verhält. Er ist gefügig und gehorsam, er dient, ist sparsam, konkurriert gegen andere und hasst alles Fremde, die Harmonie Störende, sich Widersetzende. Er besteht aus dem Menschenmaterial, das perfekt in die großen (Staat und Gesellschaft) und kleinen Pyramiden (Wirtschaftsbetrieb) eingefügt werden kann. Auch in das pyramidale (hierarchische) Räderwerk der Nationalsozialisten fügten sich die Rechten perfekt ein.

Es könnte also durchaus sein, dass **Buddha** solche Wesenszüge der „Selbstknechtung“ in sich trug, denn auch von **Jesus** wird gesagt, er hätte sich auf der „Rechten Gottes“ befunden. Dazu passt auch, dass **Buddha** in seiner Genese alle **asketischen** Praktiken durchlief, die die **Sadhus** zu dieser Zeit vollzogen.

Eckstein

Ich verweise in diesem Zusammenhang auch auf die asketischen **Exerzitien** der **Jesuiten** und auf das Kapitel über die **asketischen** Praktiken **protestantischer** Sekten in **Max Webers** berühmtem Werk „**Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus**“: harte Arbeit, wenig schlafen wenig essen.

Bei den [Puritanern](#) ist alles erlaubt, was keinen Spaß macht.

Ich halte i.Ü. einen großen Teil der Gelbwesten für ebensolche Rechten, die heimlich mit der AfD paktieren.

Index

15.10.2018, [2](#)

asketischen, [3](#)

Buddha, [2](#), [3](#)

Buddhismus, [2](#)

Dalai Lama, [2](#)

Die protestantische Ethik und der
Geist des Kapitalismus, [3](#)

Exerzitien, [3](#)

Jesu, [2](#)

Jesuiten, [3](#)

Jesus, [3](#)

kapitalistische, [3](#)

Konjunkturzyklen, [3](#)

Kreislauf der Verfassungen, [3](#)

Max Webers, [3](#)

Mohammeds, [2](#)

protestantischer, [3](#)

Puritanern, [4](#)

Sadhus, [3](#)

Samsara, [3](#)

Siddhartha Gautama, [2](#)

sozialen Kohäsion, [3](#)

TAZ Artikel zum Dalai Lama, [2](#)